www.kommunale-koordinierung.de Junges Leben im Rhein-Neckar-Kreis

Vor dem Hintergrund strukturverändernder Prozesse, die durch Globalisierung, demografischer Wandel, Digitalisierung oder die Corona-Pandemie ausgelöst werden, stehen Unternehmen, aber auch Verwaltungen vor großen Herausforderungen. Der Rhein-Neckar-Kreis übernimmt im Zuge dieser strukturverändernden Prozesse eine aktive Rolle. Einen wesentlichen Beitrag hierfür leistet seit 2012 die Stabsstelle Wirtschaftsförderung. Wichtige Vorhaben, wie beispielsweise der flächendeckende Ausbau des High-Speed-Netzes <u>fibernet</u> oder eine digitale <u>Freizeitplattform</u> sind bereits erfolgreich auf den Weg gebracht. Sie zeigen, was proaktive Wirtschaftspolitik im Rhein-Neckar-Kreis bewirken kann und wie relevant dabei die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung sind. Diese Ziele haben wir in unserer <u>Strategie</u> gemeinsam mit unseren wichtigen Akteuren aus den Städten und Gemeinden, Unternehmen sowie Kammern und Verbänden erarbeitet und verankert.

Doch wie kann die Stabsstelle Wirtschaftsförderung nun mittelbar oder unmittelbar ihren Beitrag für **junges Leben im Kreis** leisten?

Schul- und berufliche Bildung sind wichtige Hebel für spätere Existenzgründungen und ein Interesse an Politik und Wirtschaft. Junge Gründer und vor allem Gründerinnen sind der Mittelstand von morgen. Impulse aus Politik und Schulen sind daher sehr wichtig. Wichtig sind aber auch die Anreize in den Städten und Gemeinden im ländlichen Raum durch ansässige Unternehmen, lebendige Vereinskultur und Bürgerbeteiligung.

Fachkräftesicherung

Im Rahmen der Vorstellung der Ende 2019 durchgeführte Unternehmensbefragung bei den Kammern rückte das Thema "Übergang Schule & Beruf" in den Mittelpunkt. Als wichtig erachtet wurde auch der Fachkräftebedarf der Zukunft bei ansässigen Handwerksbetrieben und anderen Unternehmen. Im Fokus steht auch die Zielgruppe "Studien- und Schulabbrecher". In diesem Zusammenhang kann auf das umfangreiche Beratungsangebot der IHK Rhein-Neckar sowie der Handwerkskammer Rhein-Neckar-Odenwald verwiesen werden. Individuelle Beratung zu diesen Themen bietet darüber hinaus die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald zur beruflichen Frauenförderung sowie das Welcome Center des Rhein-Neckar-Kreises. Hier werden die regionalen kleinen und mittleren Unternehmen bei der Gewinnung und Integration internationaler Fachkräfte begleitet. Das Welcome Center übernimmt dabei eine Schnittstellen- und Lotsenfunktion und vernetzt sich mit anderen Akteuren auf den Feldern Personalgewinnung und Integration.

Netzwerke

Food.net:z - Lebensmittelnetzwerk Rhein-Neckar e.V. wurde 2018 gegründet. Erzeuger, Weiterverarbeiter/ Produzenten, Groß- und Einzelhandelsunternehmen, Zulieferer, Logistikunternehmen, Dienstleister sowie Akteure aus der Wissenschaft – sie alle haben ihren festen Platz in diesem für Baden-Württemberg einzigartigen Netzwerk. Food.net:z bietet allen eine Plattform, die globales Denken mit regionalem Handeln in einer der wichtigsten Zukunftsindustrien verbinden wollen. Wissensaustausch, Kooperation, Geschäftsentwicklung sowie die Förderung von Aus- und Weiterbildung in der Lebensmittelbranche stehen dabei im Vordergrund.

Ganz konkret bietet food.net:z Jugendlichen und Studierenden die Möglichkeit, in ihren Mitgliedsunternehmen eine praxisnahe Ausbildung kennenzulernen. Die Ausbildungsmatrix ist <u>hier</u> hinterlegt.

<u>Das Netzwerk Smart Production</u> ist ein leistungsfähiges Industrie 4.0-Cluster an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. In einem starken Verbund entwickeln die Mitgliedsunternehmen – innovative Start-Ups, produzierender Mittelstand, starke Forschungseinrichtungen und Prozess-Spezialisten aller Art bis hin zu Global Playern aus der Welt der I4.0 – anwendungsorientierte Technologieprojekte und effektive Implementierungsverfahren für die Welt von Morgen. Entwickelt und implementiert in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Europa

Europa bietet viele Chancen und Möglichkeiten. Ob umfassende Fördermittelrecherche, auch im Bereich von Jugendförderung oder Austauschprogrammen, frühzeitige Informationen, professionelle Kommunikation oder die kompetente Unterstützung bei der Vermittlung von Kooperationspartnern für EU-Projekte: der Rhein-Neckar-Kreis hat Europa fest im Blick und versteht sich als Bindeglied zwischen europäischer und kommunaler Ebene.

Projektimpulse durch Zuschüsse

Mit Strukturförderprogrammen, <u>Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum</u> sowie EU-Fördergeldern aus den Kulissen, lassen sich z.B. in den Förderschwerpunkten Gemeinschaftseinrichtungen oder Dorfentwicklung schöne und nachhaltige Projekte realisieren, wie z.B. Jugendtreffs. Hier leistet das neue Förderinstrument Regionalbudget einen weiteren guten Beitrag, denn Investitionen bis 20.000 Euro netto können mit einem Fördersatz von 80% dazu beitragen, in ländlichen Gemeinden Jugendzentren, Kita-Ausstattungen, touristische oder sportliche Aktionen zu initialisieren. LEADER-

Fördergelder sind erst wieder ab 2023 möglich, wenn die Gebietskulissen nach einer erfolgreichen Bewerbung erneut ausgewählt werden. Hier besteht aber in Kürze die Möglichkeit einer aktiven Beteiligung. So wurde das Thema "Lebendige Kraichgau-Jugend" in der ablaufenden Förderperiode als Handlungsfeld manifestiert, eine Weiterentwicklung zum Erhalt lebendiger Gemeindestrukturen ist natürlich sehr wünschenswert. Viele Informationen zu LEADER erhalten Sie unter www.leader-neckartal-odenwald.de sowie www.kraichgau-gestalte-mit.de.

...und zu guter Letzt: Freizeit im Rhein-Neckar-Kreis!

Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises übernimmt im Bereich Tourismusund Freizeitwirtschaft eine kreisweite und kreisübergreifende Informations-, Koordinations- und Steuerungsfunktion. Mit den Touristikgemeinschaften der Region, den beiden Naturparks und vielen weiteren Akteuren besteht eine enge Kooperation und Zusammenarbeit. Veranstaltungen, Erlebnisangebote und die Sichtbarkeit des Radverkehrs im Freizeit- und Tourismusbereich, vor allem die Sichtbarkeit des Rhein-Neckar-Kreises als lebens- und liebenswerte Heimat wird anschaulich auf dem <u>Freizeitportal</u> dargestellt.

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Haben wir mit unseren Angeboten Ihr Interesse geweckt? Sprechen Sie uns an oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Kurfürsten-Anlage 38-40
69115 Heidelberg
Telefon 06221/ 522-1278
wirtschaftsfoerderung@rhein-neckar-kreis.de